

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 130 (2004)
Heft: 5

Artikel: Sie hören DRS1 - hören Sie?
Autor: Salzmann, Annette
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-603694>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sie hören DRS 1 – hören Sie?

ANNETTE SALZMANN

Offensichtlich muss kürzlich eine Studie über die typische Radio-DRS-1-Hörerin, den typischen Hörer gemacht worden sein. Und offensichtlich muss die ergeben haben, dass die Durchschnittshörerin bzw. -hörer von DRS-1 etwas minderbemittelt ist.

Anders kann das neue Konzept wohl nicht interpretiert werden.

Gab es früher eine Moderatorin, die ein ganzes Thema sorgfältig und interessant vorbereitet hatte und dieses dann dementsprechend spannend über den Äther brachte, so gibt es heutzutage etwas völlig anderes, eine Art

Instant-Moderation mit Schwergewicht Repetition.

Eine gute Sache, denn dank diesem repetitiven Moderationsstil wird alles leicht verständlich und erlaubt im Ernstfall sogar, den Radio alle fünf Minuten ab- bzw. anzudrehen, ohne den Anschluss je zu verpassen.

«... Wir sind heute im Gespräch mit dem Allergiewerter Herr Dr. Hase aus Beinwil. Herr Dr. Hase, Sie als Allergiewerter sagen, Allergien treten heute häufiger auf als früher. Heisst das denn, dass es früher weniger Allergien gab?»

Diese und andere Fragen wollen wir nach der Musik stellen, und zwar unse-

rem Gast, dem Allergiewerter Herr Dr. Hase, hier bei uns zu Gast aus Beinwil ...»

Besonders angenehm ist es zu erfahren, was alles, gleich nach dem kleinen Musikunterbruch, gefragt wird. So wird niemand verschreckt und die mentale Vorbereitung kann vonstatten gehen. Noch ein paar Zacken subtiler wird's dann, wenn der Herr Dr. Hase, Allergiewerter aus Beinwil, «unser Gast» nämlich, schliesslich, nach Lawinenbulletin, Wettervorhersage, Vermis- und Staumeldung, tatsächlich noch einen ganzen Satz sagen darf, eben gleich nach der Musik, indem er bestätigen kann, dass dem so ist, wie die Moderatorin lieblich bereits vorausgefragt hatte.

Und damit nichts vergessen geht, weder der Herr Dr. Hase aus Beinwil, Allergiewerter, «unser Gast», noch was er zum Thema, nämlich Allergien heute, sagte, wird auch gleich nach dem letzten Gast-Satz alles kurz wiederholt, vor und nach der Musik, versteht sich. So wird's leicht verständlich, auch für den, der rasch aufs WC musste.

Warum jedoch das Musikstück nicht auch wiederholt wird, das verstehe ich nicht ...



Kürzer ist würrer

- Je hunder, umso beller.
- Je katzer, umso mauser.
- Je zieger, umso meckerer.
- Je schaffer, umso blöker.
- Je fuchser, umso gansgestohlener.
- Je hirscher, umso geweiher.
- Je riesenschlanger, umso würrer.
- Je kanguruher, umso sprüngeracherer.
- Je eisbärer, umso nordpöler.
- Je giraffer, umso langhalser.
- Je kameler, umso höckerer.
- Je elefanter, umso rüssler.

Ulrich Jakubzik